

Bernhard Roos, Aktiengesellschaft.

Sitz in Speyer, Burgstraße 7.

Vorstand: Kommerz.-R. Eugen Roos, August Roos, Carl Roos.**Aufsichtsrat:** Frau Kommerz.-R. Eugen Roos, Speyer; Frau Fabrikant Carl Roos, Rechtsanwalt Dr. Karl Kauffmann, Mannheim.**Gegründet:** 8./5. 1922; eingetr. 31./7. 1922.**Zweck:** Fortbetrieb der bisherigen offenen Handelsges. Bernhard Roos, Speyer, Schuh-, Schäfte- und (Leder-, Promenadenstoff- und Strumpf-) Gamaschenfabrik sowie Vertrieb von Schuhwaren aller Art und aller in diesen oder in einen verwandten Geschäftszweig einschlagenden Waren.**Kapital:** 540 000 RM in 540 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 6 Mill. M. Erhöht 1923 um 6 Mill. M in 600 Akt. Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 12./1. 1925 von 12 Mill. M auf 960 000 RM derart, daß 5040 Akt. I. Em. zu 1000 M

u. 600 Akt. II. Em. zu 10 000 M eingezogen u. die restl. 960 Akt. zu 1000 M auf 1000 RM umgewertet wurden. — Lt. G.-V. v. 29./12. 1931 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form von 960 000 RM auf 540 000 RM durch Einziehung von 420 eigener Akt. zu 1000 RM.

Großaktionäre: Das A.-K. ist im Familienbesitz.**Geschäftsjahr:** Kalenderj.; bis 1929: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1933 am 12./1. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Anlagen 585 129, Barmittel u. Außenstände 752 778, Vorräte 300 969, Verlust 1931 107 361. — **Passiva:** A.-K. 540 000, Verbindlichkeiten 1 206 287. Sa. 1 746 237 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten inkl. Abschreibung 681 709 RM. — **Kredit:** Bruttogewinn 574 348, Verlust 1931 107 361. Sa. 681 709 RM.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Spremlberger Tuchfabrik Michelsohn und Ascher
Aktien-Gesellschaft in Liqu.**

Sitz in Spremlberg (Lausitz).

Lt. G.-V. v. 14./12. 1932 Auflösung u. Liqu. der Ges. **Liquidatoren:** Kurt Michelsohn, Cottbus, Nathan Bernfeld, Spremlberg.**Aufsichtsrat:** Vors.: Max Michelsohn; Stellv.: Justizrat Alb. Pinner, Rechtsanw. Georg Stadthagen, Bankier Paul Bergmann, Berlin.**Gegründet:** 8./6. 1921 mit Wirkung ab 1./6. 1921; eingetr. 31./8. 1921. Sitz der Ges. bis 20./5. 1922 in Berlin. — Firma bis 14./12. 1932: Michelsohn & Ascher A.-G.**Kapital:** 750 000 RM.**Bilanz am 30. Nov. 1932:** Aktiva: Grundstücke 30 716, Gebäude 102 875, Maschinen 155 178, Inventar 3141, Automobil 4000, Geschirre 1, Utensilien 1, Hypotheken u. Darlehen 10 949, Effekten u. Steuergut-scheine 6960, Kasse 1895, Bankguthaben 74 089, Wechsel 34 813, Außenstände 222 264, Warenbestände 299 794, Verlustvotr. aus 1931 62 658. — **Passiva:** A.-K. 750 000, R.-F. 11 731, Akzepte 121 192, Verbindlichkeiten f. Warenlieferungen usw. 52 870, durchlaufende Verbindlichkeiten 2700, Reingewinn pro 1931/32 70 841. Sa. 1 009 334 Reichsmark.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 575 398, allem. Unkosten 128 842, Steuern 58 804, soziale Lasten 42 565, Skonto u. Abzüge 48 021, Verluste an Warenforderungen und sonstige 23 998, Abschreibungen 41 800, Reingewinn pro 1931/32 70 841. — **Kredit:** Fabrikationsgewinn 984 594, Zinsen u. sonstige Erträge 5676. Sa. 990 270 RM.**Dividenden 1926/27—1931/32:** 0 %.**Eduard Keffel Aktiengesellschaft.**

Sitz in Tannenbergesthal i. Vogtl.

Vorstand: Gen.-Dir. Friedr. Eduard Keffel.**Aufsichtsrat:** Komm.-Rat Edm. Meinel-Tannenbergl, Tannenbergesthal; Rechtsanwalt Dr. Kurt Setzer, Chemnitz; Rentier Albin Zeissig, Gottleuba.**Gegründet:** 11./11. 1911; eingetr. 26./6. 1912 in Auerbach i. V.**Zweck:** Uebernahme u. Fortführ. der in Tannenbergesthal i. V. unter d. Firma Eduard Keffel bestehenden Wachstum-, Ledertuch- und Kunstlederfabriken mit allen Nebenbetrieben. Fabrikat. von und Handel mit Wachstum, Ledertuch, Kunstleder und verwandten Artikeln, Erwerb und Verwert. von Patenten, Muster-schützen und Erfindungen, welche sich für die Fabrikat. und den Vertrieb der Ges. eignen. — Zweigwerk in Kohlmühle bei Schandau.**Kapital:** 3 000 000 RM in 3000 Akt. zu 1000 RM. — **Vorkriegskapital:** 3 000 000 M. Laut Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von 3 Mill. M in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt.**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — G.-V.: 1932 am 19./12. — **St.-Recht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 30. Juni 1932:** Aktiva: Areal und Gebäude 2 620 994, Maschinen u. Einrichtung 1 284 450, Beteilig. 75 000, Außenstände 1 528 585, Inventurvorräte 1 295 359, Effekten, Kasse, Postscheck und Wechsel 206 990. — **Passiva:** A.-K. 3 000 000, Hyp. 2 452 400, Darlehne 112 228, sonstige Verbindlichkeiten 824 822, Dispositionsfonds 300 000, gesetzl. Reserve 300 000, Gewinnvortrag 21 928. Sa. 7 011 378 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Generalunkosten 1 348 259, Abschreib. auf Anlagen 213 609, Rückstell. auf Außenstände 142 028, Gewinnvortrag 21 928. — **Kredit:** Vortrag 308 021, Fabrikat.-Bruttogewinn 1 417 803. Sa. 1 725 824 RM.**Dividenden 1926/27—1931/32:** 0, 0, 0, 0, ?, %.**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Leipzig: Commerz- und Privat-Bank, Dresdner Bank.**Schmeissner Aktiengesellschaft in Liqu.**

Sitz in Ulm, Rotstraße 28, II.

Durch G.-V.-B. v. 12./1. u. 1./2. 1932 wurde die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Wilhelm Wagner, Ulm. Das Geschäft mit der bisherigen Firma ausschließlich der Geschäftsförder. u. -Verbindlichk. ist auf Hans Schmeißner G. m. b. H. in Ulm übergegangen.**Aufsichtsrat:** Nikol. Schmeißner, Mathilde Schmeißner, Fabrikant Hans Schmeißner, Ulm.**Gegründet:** 29./11. 1923 mit Wirkung ab 1./4. 1923; eingetr. 11./1. 1924.**Zweck:** Herstellung und Vertrieb kunstgewerblich. handgefertigter Stickereierzeugnisse.**Kapital:** 20 000 RM in 1000 Akt. zu 20 RM.**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Geldkonten 1770, Waren 17 549, Debitoren 39 060, Anlagekonten